

Abteilung 1.23 -
Wirtschaftsförderung/Liegenschaften

► **Nr. 192/2022-2**

Hemmingen, 13. Februar 2023

Änderungsantrag
öffentlich

| geplant für Sitzung am | Gremium | Beschluss | | Abstimmung | | | |
|---------------------------|-------------------------|---------------|------------|------------|------|------------|------------|
| | | lt. Vorschlag | abweichend | Ja | Nein | Enthaltung | Einstimmig |
| 16.02.2023 | Rat der Stadt Hemmingen | | | | | | |

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Hemmingen für das
Haushaltsjahr 2023; Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen,
SPD und RM Josten**

Beschlussvorschlag:

Der Gewerbesteuerhebesatz wird ab 2024 wie folgt über vier Jahre angehoben:

| | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Hebesatz | 400 | 410 | 420 | 430 | 440 |

Im Haushaltsplan werden die Werte der mittelfristigen Finanzplanung entsprechend angepasst.

Im Haushaltssicherungskonzept (DS 202-2022) wird diese Erhöhung als weitere Maßnahme zur Haushaltssicherung eingefügt.

Sachverhalt:

Die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und das Ratsmitglied Josten stellten mit E-Mail vom 09.02.2023, vor der Sitzung des Verwaltungsausschusses, den als Anlage 1 beigefügten Änderungsantrag.

Auswirkungen auf das Klima:

| | |
|---|--|
| Aus dem Beschlussvorschlag ergeben sich Auswirkungen auf das Klima: | |
| Nein: | |
| Ja: | |
| Begründung: | |
| | |

Finanzielle Auswirkungen:

| | | | |
|--|--|----------------------------------|--|
| Aus dem Beschlussvorschlag ergeben sich finanzwirtschaftliche Auswirkungen (Erträge, Aufwendungen, Investitionskosten) unmittelbar auf den Haushalt der Stadt Hemmingen: | | | |
| Ja: | | Nein: | |
| Produktkonto: | | Investitionsmaßnahme Nr.: | |

Anlage(n):

Anlage 1 zu DS 192/2022-2 Änderungsantrag SPD Grüne Josten GewSt

Bündnis 90/Die Grünen
SPD
Die Linke
im Rat der Stadt Hemmingen

Gemeinsamer Änderungsantrag zum Haushalt (DS 192-2022): Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
wir bitten Sie, nachfolgenden Änderungsantrag dem Rat vorzulegen.

Beschlussvorschlag

Der Gewerbesteuerhebesatz wird ab 2024 wie folgt über vier Jahre angehoben:

| | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|----------|------|------|------|------|------|
| Hebesatz | 400 | 410 | 420 | 430 | 440 |

Im Haushaltsplan werden die Werte der mittelfristigen Finanzplanung entsprechend angepasst.

Im Haushaltssicherungskonzept (DS 202-2022) wird diese Erhöhung als weitere Maßnahme zur Haushaltssicherung eingefügt.

Begründung

Die mittelfristige Finanzplanung der Stadt Hemmingen für die Jahre 2024 bis 2026 weist jährliche Fehlbeträge im zweistelligen Millionenbereich auf. Es sind neben der Anhebung der Grundsteuer weitere substanzielle Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts erforderlich. Mit der Erhöhung der Gewerbesteuer würden die Wirtschaftsunternehmen stärker an dieser Aufgabe beteiligt.

Der Gewerbesteuerhebesatz liegt in Hemmingen bei 400 v.H. und damit deutlich unter dem Schnitt in der Umlandgemeinden der Region Hannover (2021: ca. 445 v.H.). Mit dem vorgeschlagenen Zielwert von 440 v.H. würde sich Hemmingen diesem Mittelwert annähern, ohne ihn jedoch zu überschreiten.

Nachdem Springe eine Erhöhung des Hebesatzes auf 450 v.H. ab 2023 beschlossen hat, wird Hemmingen zukünftig den geringsten Hebesatz aller Umlandgemeinden der Region Hannover aufweisen, gefolgt von Pattensen mit 430 v.H. Die unmittelbar an Hemmingen angrenzenden Kommunen weisen damit sämtlich höhere Hebesätze auf: Pattensen 430 / Springe 450 (ab 2023) / Ronnenberg 470 / Laatzen 480 / Hannover 480.

Vor der Erhöhung auf 430 v.H. soll geprüft werden, welche Auswirkungen sich auf die lokale Wirtschaft ergeben. Diese Überprüfung nach zwei Erhöhungsschritten soll insbesondere sicherstellen, dass keine relevanten Unternehmen den Standort Hemmingen verlassen, um andernorts womöglich weniger Gewerbesteuer zu zahlen, und dass dadurch Hemmingen im Ergebnis weniger Steuereinnahmen erzielen würde. In diesem Fall wären die weiteren Erhöhungsschritte zu hinterfragen.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Steinmetz
Bündnis 90/Die Grünen

Kerstin Liebelt
SPD

Daniel Josten
Die Linke